



Ehenbichl, am 31.10.2016

## **Protokoll**

zur 6. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,  
den **13.10.2016**, um **19:00** Uhr, im Versammlungsraum der Gemeinde Ehenbichl



**Anwesend:** Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher  
GV Friederike Schmid  
GV DI (FH) Franz Ginther  
GR Arch. DI Martin Reinstadler  
GR MMag. Martin Schweißgut (ab ca. 19:40 Uhr)  
GR Ing. Siegfried Möltner  
GR Hanspeter Schmid  
GR Herbert Suitner  
GR Steffen Wieland  
Ersatz - GR Rafael Wagner  
Bgm. Wolfgang Winkler

**Entschuldigt:** GR Sabine Linzgieseder

**Zuhörer:** Klaus Singer-Schnöller (bis ca. 19:30 Uhr)

**Auskunftsperson:** Ing. Reinhard Wörle (a4L-architects ZT GmbH)

### **TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung;**

Bgm. Winkler begrüßt alle Gemeinderäte und gratuliert Ersatz-Gemeinderat Rafael Wagner zur Geburt der Tochter Maja, sowie Gemeinderat DI Martin Reinstadler zur Geburt der Tochter Sara Marie.

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 13.10.2016

**Abstimmungsergebnis:**

**10 ja;**

**TOP 2** *Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 15.09.2016;*

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 15.09.2016

**Abstimmungsergebnis:**

**8 ja, 2 Enthaltungen;**

**Anmerkung:** Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

**TOP 3** *Beratung und Beschlussfassung über die Beantragung einer Fristerstreckung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Ehenbichl;*

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet, dass der neue Ortsplaner DI Andreas Mark in der Sitzung vom 30.06.2016 den Gemeinderat bereits über die weitere Vorgangsweise der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Ehenbichl (ÖROK) informiert hat.

Weitere Vorgangsweise:

- Kontrolle des aktuellen Flächenwidmungsplanes
- Baulandbilanz erstellen
- Antrag Fristerstreckung (Ablauf des aktuellen ÖROK: 06.11.2016)

**Diskussion:**

Bgm. Winkler erläutert, dass eine Fristverlängerung von drei bis fünf Jahren sinnvoll wäre. In Bezug auf die laufende Gemeinderatsperiode einigt sich der Gemeinderat nach kurzer Diskussion auf die Beantragung einer Fristerstreckung um fünf Jahre.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Beantragung einer Fristerstreckung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Ehenbichl um fünf Jahre die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Beantragung einer Fristerstreckung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Ehenbichl um fünf Jahre die Zustimmung zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**10 ja;**

**TOP 4** *Beratung und Beschlussfassung (Auflagebeschluss) über den Entwurf (Neueinteilung) zum Bebauungsplan (Erschließungsplan) für das Baulandumlegungsgebiet „Rieden“, gem. § 66 Abs. 1 in Verbindung mit § 87 TROG 2016, zu allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt während vier Wochen aufzulegen;*

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet, dass für das Baulandumlegungsgebiet „Rieden“ ein Auflagebeschluss über den Entwurf (Neueinteilung) zum Bebauungsplan (Erschließungsplan) notwendig ist. Das Umlegungsgebiet hat eine Größe von ca. 7.200 m<sup>2</sup>.

**Diskussion: -**

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, der von DI Andreas Mark ausgearbeitete Entwurf über die Erlassung eines Erschließungsplanes gem. § 87 TROG 2016 iV § 54 TROG 2016 im Baulandumlegungsbereich Rieden Gstnr .188, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1383 KG Ehenbichl - laut planlicher Darstellung des Ingenieurbüros DI Andreas Mark ZI. EH-4264-EP-BR vom 12.10.2016 durch vier Wochen hindurch vom 07.11.2016 bis 05.12.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt wird.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Andreas Mark ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Erschließungsplanes gem. § 87 TROG 2016 iV § 54 TROG 2016 im Baulandumlegungsbereich Rieden Gstnr .188, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1100, 1383 KG Ehenbichl - laut planlicher Darstellung des Ingenieurbüros DI Andreas Mark ZI. EH-4264-EP-BR vom 12.10.2016 durch vier Wochen hindurch vom 07.11.2016.. bis 05.12.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 ja;

**TOP 5** *Beratung und Beschlussfassung (Auflagebeschluss) über die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Abfindungsgrundstücke 5/1 und 6/1 sowie des Trennstückes 1 des Gst. 1383 und des Trennstückes 2 (Teilfläche aus Gst. 1097 und 1098) je KG Ehenbichl (Widmungsanpassungen für das Baulandumlegungsgebiet „Rieden“) gem. § 64 Abs. 1 in Verbindung mit § 88 TROG 2016, zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt während vier Wochen aufzulegen;*

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet, dass die im Zuge von Baulandumlegungsverfahren neugebildeten Grundstücke nach Abschluss des Verfahrens jeweils eine parzellenscharfe einheitliche Widmung erhalten müssen. Ergänzungswidmungen sind daher notwendig.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, der von DI Mark ausgearbeitete Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ehenbichl im Bereich einer Teilflächen der Grundstücke 1093, 1098, 1099 KG Ehenbichl durch vier Wochen hindurch vom **07.11.2016 bis 05.12.2016** zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt wird.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ehenbichl vor:

Umwidmung von Teilflächen der Gstnr. 1093, 1098 und 1099 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Gemischtes Wohngebiet gem. § 38 Abs.2 TROG 2016

Kenntlichmachung geplante örtliche Straße auf Gstnr 1089, 1090, 1091, 1092, 1095, 1097, 1098, 1099, 1100, 1383.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von DI Mark ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ehenbichl im Bereich einer Teilflächen der Grundstücke 1093, 1098, 1099 KG Ehenbichl durch vier Wochen hindurch vom **07.11.2016 bis 05.12.2016** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Ehenbichl vor:

Umwidmung von Teilflächen der Gstnr. 1093, 1098 und 1099 von derzeit Freiland gem. § 41 TROG 2016 in Gemischtes Wohngebiet gem. § 38 Abs.2 TROG 2016

Kenntlichmachung geplante örtliche Straße auf Gstnr 1089, 1090, 1091, 1092, 1095, 1097, 1098, 1099, 1100, 1383.

Abstimmungsergebnis:

10 ja;

**TOP 6** *Beratung und Beschlussfassung (Grundsatzbeschluss) über die Flächenwidmungsplanänderung einer Teilfläche des Gst. 1024 KG Ehenbichl von derzeit Sonderfläche „Reitplatz mit Reithalle und Nebenanlagen“ in künftig Sonderfläche „Parkplatz“;*

### **Sachverhalt:**

Bgm. Winkler erklärt anhand eines Planes die Lage bzw. die derzeitige Widmung des Gst. 1024 in der KG Ehenbichl. Nachdem der Reitbetrieb eingestellt wurde, hat der Eigentümer Überlegungen zur Nachnutzung des betroffenen Grundstückes (gegebenenfalls Nutzung einer Teilfläche als Parkplatz) angestellt.

Im Vorfeld gab es bereits einen Lokalausweis mit Vertretern vom Amt der Tiroler Landesregierung – Abt. Bau- und Raumordnungsrecht und dem Ortsplaner von Ehenbichl.

Einer etwaigen Flächenwidmungsplanänderung im betroffenen Planungsbereich müsste jedoch eine Grundstücksteilung (Trennung von Reithalle und Reitplatz) erfolgen. Vor Erteilung eines entsprechenden Vermessungsauftrages ersucht der Grundeigentümer den Gemeinderat um Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur geplanten Umwidmung.

### **Diskussion:**

- GR Möltner erkundigt sich, ob es sich um die Schaffung von kostenpflichtigen Parkplätzen handelt.  
Der anwesende Grundeigentümer beantwortet diese Frage direkt und erläutert seine Pläne: Insbesondere für „Lechwegwanderer“ soll ein Ausgangspunkt mit Parkmöglichkeit geschaffen werden.
  
- GR Suitner fragt nach, ob diese Parkplätze auch von Campern genutzt werden können.  
Bgm. Winkler erläutert die diesbezüglichen gesetzlichen Bestimmungen (Tiroler Campinggesetz).

### **Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat grundsätzlich einer Flächenwidmungsplanänderung einer Teilfläche des Gst. 1024, KG Ehenbichl, von derzeit Sonderfläche „Reitplatz mit Reithalle und Nebenanlagen“ in künftig Sonderfläche „Parkplatz“ die Zustimmung erteilen möge.

### **Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung grundsätzlich einer Flächenwidmungsplanänderung einer Teilfläche des Gst. 1024, KG Ehenbichl, von derzeit Sonderfläche „Reitplatz mit Reithalle und Nebenanlagen“ in künftig Sonderfläche „Parkplatz“ die Zustimmung zu erteilen. Eine endgültige Beschlussfassung kann erst nach erfolgter Vermessung erfolgen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

<b>TOP 7</b>	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung für die Übertragung der mit der Stammsitzliegenschaft in EZ 72 GB Ehenbichl verbundenen Mitgliedschaft an der Gemeindegutsagargemeinschaft Ehenbichl (A2-LNR. 1a) auf die Stammsitzliegenschaft EZ 533 Ehenbichl;</i></b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet, dass die Erben des mit der Stammsitzliegenschaft in EZ 72 Ehenbichl verbundenen Mitgliedschaftsrechtes an der Gemeindegutsagrargemeinschaft Ehenbichl dieses Recht auf eine neue Stammsitzliegenschaft (EZ 533 Ehenbichl) übertragen wollen.

Die Grundsatzfrage für den Gemeinderat lautet, ob das gegenständliche Mitgliedschaftsrecht erlöschen soll oder ob einer Übertragung zugestimmt wird.

**Diskussion:**

Im Zuge der Diskussion betont der Gemeinderat, dass es grundsätzlich positiv ist, wenn Rechte und Pflichten der Agrargemeinschaft von aktiven Mitgliedern wahrgenommen werden.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Übertragung der mit der Stammsitzliegenschaft in EZ 72 GB Ehenbichl verbundenen Mitgliedschaft an der Gemeindegutsagrargemeinschaft Ehenbichl (A2-LNR. 1a) auf die Stammsitzliegenschaft EZ 533 Ehenbichl die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Übertragung der mit der Stammsitzliegenschaft in EZ 72 GB Ehenbichl verbundenen Mitgliedschaft an der Gemeindegutsagrargemeinschaft Ehenbichl (A2-LNR. 1a) auf die Stammsitzliegenschaft EZ 533 Ehenbichl die Zustimmung zu erteilen**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

<b>TOP 8</b>	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Adaptierung eines Geschäftslokales (Dorfladen) im Gebäude Schulweg 14;</i></b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet über den derzeitigen Planungsstand für die Schaffung eines Gemeindearchivs bzw. in diesem Zusammenhang über die Adaptierung einer Teilfläche des Gebäudes Schulweg 14 als Geschäftslokal (Dorfladen).

Ing. Reinhard Wörle vom Architekturbüro a4l-architects ZT Gmbh erklärt anhand eines Lageplans, die nach Abstimmung und Begehung mit dem künftigen Dorfladenbetreiber und Ladenbauer entstandene Neueinteilung. In die Planungsarbeiten wurden bereits die Brandschutzaufgaben sowie die Auflagen des Arbeitsinspektorats miteinbezogen.

Nachdem im Zuge des laufenden Um- und Ausbaus des Gemeindeamtsgebäudes (Errichtung des Probelokals für die Musikkapelle) sämtliche Gewerke bereits ausgeschrieben und vergeben wurden, stellt die Auftragsvergabe für die Adaptierung des Gemeindearchivs und damit einhergehend die Schaffung einer räumlichen Trennung vom künftigen Geschäftslokal eine Auftragserweiterung dar.

**Diskussion: -**

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Auftragsvergabe/Auftragserweiterung für die Adaptierung des Gemeindearchivs und die damit einhergehende Schaffung einer räumlichen Trennung vom künftigen Geschäftslokal (Dorfladen) im Zuge des Projektes „Um- und Zubau Gemeindeamtsgebäude“ die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Auftragsvergabe/Auftragserweiterung für die Adaptierung des Gemeindearchivs und die damit einhergehende Schaffung einer räumlichen Trennung vom künftigen Geschäftslokal (Dorfladen) im Zuge des Projektes „Um- und Zubau Gemeindeamtsgebäude“ die Zustimmung zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

<b>TOP 9</b>	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Zuschussverträgen zur anteiligen Verlustabdeckung durch die Gemeinde Ehenbichl im Rahmen der Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs (Regiobus Lechtal und Regiobus Tannheimertal);</i></b>
--------------	--

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet, dass für die Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs neue Zuschussverträge zur anteiligen Verlustabdeckung ab dem Jahr 2018 notwendig sind.

Durch den derzeit laufenden Vertrag (endet mit Dezember 2017 mit einer Kündigungsfrist von einem Jahr) mit dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) wird insbesondere der Schülerverkehr sichergestellt. Der öffentliche Personennahverkehr im Planungsverband Reutte und Umgebung wird durch den Regiobus Lechtal und Regiobus Tannheimertal abgewickelt.

Im Zuge der Vertragsverhandlungen wurde auch eine neue interne Kostenaufteilung unter den Planungsverbandsgemeinden diskutiert. Bei Umstellung der Kostentragung gemäß der aktuellen Einwohnerzahlen ergäbe sich für die Gemeinde Ehenbichl eine Erhöhung um fast 100 Prozent.

**Diskussion:**

Bgm. Winkler hält in Bezug auf die zu erwartende Kostensteigerung fest, dass die Gemeinde Ehenbichl zum Einen eine wachsende Gemeinde ist (laufende Steigerung der Einwohnerzahlen) und zum Anderen der Schülertransport sichergestellt werden muss. Eine eigenständige Abwicklung des Schülertransportes durch die Gemeinde würde ein Vielfaches kosten.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem Abschluss von Zuschussverträgen zur anteiligen Verlustabdeckung durch die Gemeinde Ehenbichl im Rahmen der Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs (Regiobus Lechtal und Regiobus Tannheimertal) die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung dem Abschluss von Zuschussverträgen zur anteiligen Verlustabdeckung durch die Gemeinde Ehenbichl im Rahmen der Sicherstellung des öffentlichen Nahverkehrs (Regiobus Lechtal und Regiobus Tannheimertal) die Zustimmung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 10 Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt TOP 11;**

Da sich keine Zuhörer im Raum befinden kann diese Abstimmung entfallen.

**TOP 11 Personalangelegenheiten;**

Über diesen Tagesordnungspunkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

**TOP 12 Berichte;****Bericht des Bürgermeisters:**

Bgm. Winkler berichtet über nachstehende Ereignisse:

- Der Baufortschritt beim neuen Einsatzzentrum der Freiwilligen Feuerwehr und des künftigen Bauhofes ist sehr zufriedenstellend. Vorgespräche bezüglich einer Zwischenfinanzierung für die rasche Fertigstellung des Gesamtprojektes sind erfolgt.
- Auch im Ortsteil Rieden befinden sich die Arbeiten für die Verlegung der Gasleitung und des Glasfaserkabels in der Endphase.
- Bisher unbekannte Täter beschädigten im Zeitraum zwischen Samstag, 08.10.2016, und Sonntag 09.10.2016, zwei Wegschranken, die am Verbindungsweg zwischen der Burgruine Ehrenberg und Ehenbichl angebracht sind, indem sie diese umknickten.
- Ein neuer Verein befindet sich in Gründung. Die „Burgtuifl Ehenbichl“ haben bei der Gemeinde Ehenbichl um logistische Unterstützung (Zurverfügungstellung eines Lagerraums bzw. Sitzungsraums) angesucht.

19.09. Schulung für Überprüfungsausschussmitglieder und Gemeinderatsmandatäre;

21.09. Planungsverbandssitzung → Thema: Verlängerung der Verträge mit dem Verkehrsverbund Tirol (VVT);

22.09. Vorstellung Fernpassestrategie;

25.09. Feierlichkeiten & Ausstellungseröffnung - 20 Jahre Sanierungsgeschichte Festungsensemble Ehrenberg;

28.09. Bauausschusssitzung;

- 28.09. Elternabend Kindergarten Ehenbichl;
- 30.09. Babybesuch bei Mara Caroline Zörbel (Caroline und Marcel Zörbel);
- 01.10. Tag der offenen Tür beim Bezirkskrankenhaus Reutte;
- 05.10. Problemstoffsammlung;
- 04.10. Sperrmüllsammlung – lediglich 490 kg Sperrmüll sind angefallen (Frage der Sinnhaftigkeit der weiteren Durchführung);
- 05.10. Erntedankfest in der Dekanatskirche Breitenwang;
- 11.10. Besprechung mit Volksschuldirektorin Alexandra Gapp → künftige Schülerzahlen, Bildungskonzept (ev. Vorstellung in der nächsten Gemeinderatssitzung), Suche nach neuem Schularzt läuft;
- 11.10. Begehung mit einem Vertreter des Tourismusverbandes Naturparkregion Reutte – Erweiterung des Langlaufloipennetzes in Ehenbichl;

#### **Bericht des Substanzverwalters:**

Bgm. Winkler berichtet in seiner Funktion als Substanzverwalter über:

- 27.09. Überprüfungsverfahren – Einzelabwasserbeseitigungsanlage bei der Ehenbichler Raazalpe;
- 03.10. Beginn der „Rekultivierungsarbeiten“ bei der Viehweide in Rieden;

#### **Bericht des Wassermeisters:**

Bgm.-Stellv. Heinz Brutscher berichtet in seiner Funktion als Wassermeister über:

- Wasserprüfung am 20.07.2016 – durch die Fa. Food Hygiene (Mag. Wille) – WVA Ehenbichl Hochbehälter und Tiefbrunnen keine Mängel, Wasserwerte haben Trinkwasserqualität;  
WVA Rieden Tiefbrunnen und Hochbehälter „neu“ entsprechen den Vorgaben und haben Trinkwasserqualität; die Rinnenbachquellen 1 + 2 haben aufgrund einer Verfärbung nicht entsprochen und sind als Trinkwasser nicht geeignet. Weiterhin wird die Ausleitung angeordnet.  
WVA Ehenbichler Alm – UV Anlage – die festgestellten Mängel bei der UV-Anlage müssen behoben werden, Trinkwasserqualität;  
Beprobung Tiefbrunnen Gstir - nicht erwünscht;

#### **Bericht des Obmannes des Bauausschusses:**

Obmann GR Wieland berichtet über nachstehende Punkte:

- Bauausschusssitzung am 28.09.2016:

### *Tagesordnungspunkte*

1. *Begehung in Rieden – LWL und Gasbaustelle;*

2. *Besprechung betreffend Errichtung eines Lebensmittelgeschäftes im Gebäude Schulweg 14;*

➤ Feuerwehrrhalle Ehenbichl

Bau schreitet zügig voran, Hochbauarbeiten der Firma Swietelsky können schon Ende Oktober abgeschlossen werden.

➤ GAS und LWL-Verlegung Rieden

28.09.2016 Begehung mit Bauausschuss und Baufirma bezüglich Asphaltierungsarbeiten in KW 40.

➤ Sonstiges:

16.09.2016 Kollaudierung Schwellenbach mit BBA und Land Tirol.

Bachunterlauf (Glätzlebrücke bis Kerlebrücke) wird auf geplantes Niveau (gültiger Bescheid) ausgebaggert.

➤ 27.09.2016 wasserrechtliche Überprüfung der EABA Ehenbichler Raazalm mit BH und BBA Reutte. Einige Mängel müssen noch behoben werden.

➤ 4+5.10.2016 Viehweide bei ehemaligem Holzlagerplatz Sägewerk Rieden, Absteckung der Grundgrenzen und „Rekultivierungsarbeiten“ am 7.+8.10.2016 mit sieben freiwilligen Helfern.

➤ 11.10.2016 Begehung BGM mit TVB-Reutte bezüglich Loipentrasse Ehenbichl Geländekorrekturen.

### **Bericht der Obmann des Überprüfungsausschusses:**

Obmann GR MMag. Schweißgut berichtet über:

➤ Schulung bei der BH Reutte; Schwerpunkttraining – über verschiedene Arten der Überprüfung wurde informiert;

### **Bericht der Obfrau des Sozialwesens:**

GV Friederike Schmid berichtet über:

➤ Verabschiedung des Kindergartenassistenten Marco Huber am 23.09.2016

➤ Babybesuche: Mara Caroline (Eltern: Caroline und Marcel Zörbel)  
Maja (Eltern: Mariella und Rafael Wagner)

➤ Elternabend im Kindergarten – geänderte Öffnungszeiten, gesunde Jause 1x pro Woche - Eltern, Essen – gekocht im Krankenhaus, Lieferung durch Yvonne Conforti, Veränderung der Räumlichkeiten durch Umstellung der Möbel.

## **TOP 10 Anträge, Anfragen, Allfälliges;**

### **Anträge:**

- GR Suitner berichtet, dass im Gebiet der Ruine Ehrenberg - Eingang zur „highline 179“ und am Schloßkopf arge Hygienemängel sichtbar sind, es fehlen nötige WC Anlagen. Er stellt den Antrag, dass beim Tourismusverband bzw. beim Brückenbetreiber nach einer Lösung des Problems gesucht wird;
- Ersatz-GR Wagner regt an, dass im Bereich des Rad- und Gehweges entlang dem „Sintwag“ (Verbindungsstück zwischen Reuttenerstraße und Areal des BKH Reutte) eine weitere Hundegassstation aufgestellt wird. Der Weg ist sehr stark frequentiert und viele Hundehalter sind unterwegs.
- GR Hanspeter Schmid ersucht um Abklärung mit dem Baubezirksamt Reutte bezüglich der Anbringung einer Leitplanke entlang des Rad- und Gehweges zwischen Rieden und Weißenbach.

### **Anfragen:**

- GR Wieland berichtet, dass wieder mehr Müll neben der Straße zum Recyclinghof liegt. Er ersucht, die Bevölkerung wieder auf bessere Sicherung des Ladeguts beim Mülltransport aufmerksam zu machen.

Bgm. Winkler berichtet, dass eine Satzungsänderung des Gemeindeverbandes „Bezirkspflegeheim Reutte“ beabsichtigt ist.

In diesem Zusammenhang verweist Bgm. Winkler auf die aufrechte, aufsichtsbehördlich genehmigte, Satzung vom 01.12.2008 (GZI: Ib-5942/16-2008).

Nachdem die Gemeinde Ehenbichl als Sitzgemeinde des Gemeindeverbandes „Bezirkspflegeheim Reutte“ bzw. als Standortgemeinde des Wohn- und Pflegeheims „Haus Ehrenberg“ große Aufwendungen in Bezug auf Straßenerhaltung, Schneeräumung und dgl. zu tragen hat, im Gegenzug jedoch keinerlei Vergütung in Form von Kommunalabgaben etc. erhält, erscheint dem Gemeinderat ein, Kraft Satzung, festgelegter Sitz im Verbandsausschuss, inhaltlich gerechtfertigt.

Inhaltlich lehnt der Gemeinderat daher eine Änderung der Satzung in Bezug auf die Besetzung des Verbandsausschusses ab.

### **Allfälliges:**

- Bgm. Winkler gibt den Dank des Dekanatskirchenchores Breitenwang betreffend der Spende weiter.



Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die konstruktive Zusammenarbeit und beschließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Bürgermeister  
Wolfgang Winkler eh

Bgm. Stellvertreter  
Heinz Brutscher eh

Gemeindevorstand  
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand  
DI (FH) Franz Ginther eh

Protokoll:  
Brigitte Reinstadler eh

Anschlag: 07.11.2016  
Abnahme: